

XNMS

- Live-Netzwerkerkennung
- Topologie-Visualisierung
- Zentrale Switch-Konfiguration
- Konfigurations-Backup & Wiederherstellung
- Konfigurationsvergleich & Änderungsprotokoll
- Projekt- & Lifecycle-Management

xNMS ist die zentrale Network-Management-Software für die Planung, Dokumentation, Konfiguration und Überwachung professioneller Switch-Infrastrukturen. Die Lösung erkennt bestehende Netzwerke, visualisiert Switches und Endgeräte in einer Topologie, unterstützt die projektbasierte Verwaltung von Kundeninstallationen und ermöglicht die zentrale Konfiguration einzelner oder mehrerer Switches. Funktionen wie Backup, Diff-Checker, Changelog, Diagnose und Reporting erhöhen Transparenz, Betriebssicherheit und Effizienz im täglichen Netzwerkmanagement

Produktinformationen

Kurzbeschreibung

Windows 10/11 Software zum Konfigurieren der barox Switches: RY-LGSO25-24, RY-LGSO25-28, RY-LGSO38-10, RY-LGSP23-10G, RY-LGSP23-26/370, RY-LGSPTR23-26, RY-LGSPTR28-52, RY-LPIGE-804GBTME, RY-LPITE-442XGME. Die Liste der kompatiblen Modelle wird regelmäßig aktualisiert.

Systemhinweise

Die Funktionsliste unterscheidet zwischen Freeware- und Payware-Funktionen; Kernfunktionen wie Live Network, Topology, Switch Configuration, WebGUI sowie zahlreiche Switch-Konfigurationsmodule sind kostenlos - sehen sie dazu die Feature list. Erweiterungen wie Firmware Management, Reporting und zusätzliche Protokollmodule sind für spätere Versionen vorgesehen. xNMS arbeitet auch projekt- und kundenbasiert. Netzwerke können automatisch gescannt und als verwaltbare Projekte übernommen werden. Diese Projektfunktionen sind zukünftig kostenpflichtig.

Tipps & Tricks

Nutzen Sie den Live Network Scan, um bestehende Infrastrukturen automatisch zu erfassen und als Projektgrundlage zu verwenden. Planen Sie neue Netzwerke mit Platzhalter-Switches bereits vor der Hardware-Lieferung und validieren Sie die Konfiguration frühzeitig. Verwenden Sie Backup, Diff-Checker und Changelog, um Änderungen nachvollziehbar zu machen und im Fehlerfall schneller auf bekannte Konfigurationsstände zurückzukehren.